

Senator für Umwelt, Bau und Verkehr Ansgaritorstraße 2 28195 Bremen

1. Geoinformation Bremen
2. Vermessungs- und Katasteramt Bremerhaven
3. Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure

Per EMail

Auskunft erteilt
Frau Brandt-Wehner

Dienstgebäude:
Contrescarpe 72

Zimmer 8.06

T (04 21) 361 17183
F (04 21) 496 17183

E-mail
annret.brandt-wehner
@bau.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
Fachaufsicht

Bremen, 21. März 2013

ALKIS®-Verfügung 01/2013 – Nummerierung von Punkten in ALKIS®

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Gewährleistung eines einheitlichen Vorgehens im Land Bremen bei der Überführung von ALB® und ALK® in ALKIS® und auch im Hinblick auf eine spätere Nachvollziehbarkeit der Migrationsprozesse sind fachliche Regelungen zu treffen, welche in Fachvorschriften festgeschrieben werden sollen. Da diese fachlichen Regelungen zum überwiegenden Teil die Migrationsprozesse betreffen, werden die bestehenden Fachlichen Weisungen zunächst nicht fortgeschrieben, sondern punktuell durch ALKIS®-Verfügungen ergänzt.

Die ALKIS®-Verfügungen regeln Vorgehensweisen, die von beiden bremischen Katasterbehörden auf fachlicher Ebene im Rahmen des bremischen ALKIS®-Vorgehensmodells gemeinsam entwickelt und somit einvernehmlich abgestimmt worden sind.

Regelungen in Fachlichen Weisungen, die von den Regelungen der ALKIS®-Verfügungen abweichen, werden mit Inkrafttreten der ALKIS®-Verfügungen außer Kraft gesetzt.

Die anhängende ALKIS®-Verfügung 01/2013 ist bei der Überführung der Daten des Liegenschaftskatasters in das ETRS89 mit UTM-Abbildung sowie bei der künftigen Vergabe von Punktnummern in UTM zu beachten.

Mit freundlichen Grüßen



(Brandt-Wehner)

Nummerierung von Punkten in ALKIS®

Mit der Überführung von ALK und ALB in ALKIS sind die Punktorte bezogen auf ETRS89/UTM anzugeben. Zur Erhaltung der Eindeutigkeit sind alle Punkte gemäß folgendem Schema zu nummerieren.

1. Nummerierung von Punkten im Gauß-Krüger- und im UTM-System

1.1 Gauß-Krüger-Koordinatensystem (GK)

Das Punktkennzeichen im GK-Koordinatensystem besteht aus 14 Stellen¹. Es setzt sich aus Datenelementen gemäß folgendem Schema zusammen:

Nr. GK Meridian- streifen	Kilometerquadrat							PAT	Punktnummer					
	100 km Rechts- wert	1000 km Hoch- wert	100 km Hoch- wert	10 km Rechts- wert	1 km Rechts- wert	10 km Hoch- wert	1 km Hoch- wert		PAT	1	2	3	4	5

1.2 UTM-Koordinaten-System (UTM)

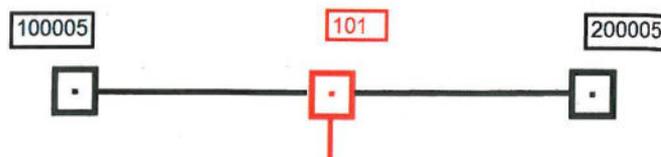
Punktkennzeichen in UTM verfügen über 15 Zeichen. Es setzt sich aus Datenelementen gemäß folgendem Schema zusammen:

UTM Zonen- nummer	Kilometerquadrat							Schlüssel- zahl 1	Punktnummer					
	100 km Ost- wert	1000 km Nord- wert	100 km Nord- wert	10 km Ost- wert	1 km Ost- wert	10 km Nord- wert	1 km Nord- wert		2	3	4	5	6	

2. Nummerierung von neu erfassten Punkten in UTM

Die Schlüsselzahl für einen in UTM erfassten Punkt ist 0.

Die UTM-Punktnummern sind in graphischen Darstellungen bis maximal 6-stellig anzugeben, jedoch ohne führende Null.



3. Überführung von Punkten aus dem GK- in das UTM-System

Die 6-stellige Punktnummer in den UTM-Nummerierungsbezirken setzt sich aus der Punktnummer im GK-System und einer vorangestellten Schlüsselzahl zusammen.

3.1 Ableitung der Schlüsselzahlen 1-4

¹ gemäß Fachlicher Weisung zur Führung des Punktnachweises (FW PNW)

Die Schlüsselzahl wird aus der jeweiligen Bezeichnung des GK-
Nummerierungsbezirks gemäß folgendem Schema abgeleitet.

- SZ = 1 für KM-Quadrat (gerade/gerade) (Beispiel: 7240 wird zu 1)
- SZ = 2 für KM-Quadrat (ungerade/gerade) (Beispiel: 7340 wird zu 2)
- SZ = 3 für KM-Quadrat (gerade/ungerade) (Beispiel: 7241 wird zu 3)
- SZ = 4 für KM-Quadrat (ungerade/ungerade) (Beispiel: 7341 wird zu 4)

Beispiel für die Vergabe der Schlüsselzahlen 1-4:

GK	3	4
	7241	7341
	gerade/ungerade	ungerade/ungerade
	1	2
	7240	7340
	gerade/gerade	ungerade/gerade

3.2 Vergabe der Schlüsselzahlen 5-8

Für Punkte mit einer Doppelfunktion (FU Kennung = **FU) werden für die zweite Funktion (analog zum Schema in 3.1) die SZ 5 – 8 verwendet.

3.3 Beispiel für die Überführung von GK-Punktnummern in UTM-Punktnummern

GK	3	4
	7241	7341
	21-5 29-300005	31-5 29-400005
	20-5 29-100005	30-5 29-200005
UTM	1	2
	7240	7340
	7238	7338